

**Hochinteressante Novität!**

[24918]

Die Herren Sortimenten machen wir darauf aufmerksam, daß das

**I. Heft „Der Muses“**

nunmehr erschienen ist und die eingegangenen Bestellungen expediert wurden.

Diejenigen Handlungen, die noch nicht bestellt haben, ersuchen wir, dies umgehend zu thun, da wir für prompte Erledigung späterer Bestellungen keine Garantie übernehmen können.

Der Inhalt des I. Heftes ist ein so hoch spannender, daß sich mit Leichtigkeit ein Massenabsatz erzielen läßt, zumal der Preis von 60  $\text{S}$  bei  $7\frac{1}{2}$  Bogen Umfang ein niedriger ist.

Den Berliner Handlungen teilen wir mit, daß wir für den dortigen Platz Herrn **M. Widisch**, Krausenstr. 39, die Auslieferung „Der Muses“ übertragen haben.

München, 4. Juni 1895.

Münchener Handelsdruckerei und Verlagsanstalt **M. Poeschl**.

**Künftig erscheinende Bücher.**

Nur im Börsenblatte und zwar nur einmal angezeigt!

(Z)[24814]

Verlag von **Sermann Walther** in Berlin W.

In einigen Tagen erscheint die

**Bimetallistische Monatschrift.**

Organ

des Deutschen Bimetallistenbundes.

— Zweites Heft. —

**Inhalt:** Die bimetalistische Bewegung. — Staatsminister Freiherr von Roggenbach, Die bewährte Goldwährung. — Otto Wülfig, Der Hamburger Handelsstand und die Goldwährung. — Generalmajor v. Poser und Sr. Rädlig, Die Goldwährung, eine Errungenschaft von 1870. — Die Seidenindustrie und die Währung. — Mittheilungen.

3 Bogen 8<sup>o</sup>. mit Umschlag.

Einzelpreis des Heftes 1  $\text{M}$  ord., 75  $\text{S}$  no., 70  $\text{S}$  bar.

Abonnements pro Jahr (12 Hefte) 10  $\text{M}$  ord., 7  $\text{M}$  50  $\text{S}$  bar.

Zur Feststellung der Continuation auf die „Bimetallistische Monatschrift“ gebe ich dieses zweite Heft in beschränkter Anzahl auch in Kommission. Vom 3. Heft an liefere ich nur bar.

Dieses jetzt erscheinende 2. Heft hat sehr bedeutenden Inhalt — ich weise Sie besonders auf den epochemachenden Aufsatz von Excellenz **v. Roggenbach** hin, — die Währungsfrage steht im Zenith des politischen Interesses, es liegt deshalb wohl in der Hand des Sortimenters, einen großen Absatz von diesem Heft auch durch Einzelverkauf zu erzielen.

Berlin W, Kleiststr. 14, 8. Juni 1895.

**Sermann Walther.**

**Verlag von Carl Duncker in Berlin NW. 6.**

[24047] In Kürze erscheint:

**„Secht“**

mit

**„Löhe.“**

**Humoresken aus dem jüdischen Volksleben**

von

**Oskar Klein.**

10 Bogen kl. 8<sup>o</sup>. in hochelegantem Umschlag mit zweifarbigem Druck.

Preis: 2  $\text{M}$  ord., 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$  no., 1  $\text{M}$  35  $\text{S}$  bar und 13/12.

Der als Vorsitzender des Vereins Lill Eulenspiegel in Berlin wohlbekannte Verfasser schildert in lebenswahrer, äußerst humorvoller Darstellung interessante Momente aus dem kleinbürgerlichen, jüdischen Familienleben des Ostens unseres Vaterlandes.

Das Werkchen eignet sich vorzugsweise zur allgemeinen Versendung an die jüdischen Kunden Ihres geschäftlichen Wirkungskreises und belieben Sie demnach in erster Linie solche bei der Versendung zu berücksichtigen. Aber auch sonst dürfte daselbe seines köstlichen Humors wegen guten Absatz finden.

Handlungen mit Fremdenverkehr und solche, die auf Bahnhöfen Filialen besigen, seien noch besonders auf dieses absatzfähige und glänzend ausgestattete Werkchen aufmerksam gemacht.

Unverlangt versende ich nicht.

Berlin, Ende Mai 1895.

**Carl Duncker.**

(Z)[24865] In einigen Tagen erscheint:

**Mathematik für Damen.**

Von Dr. **A. Höhnemann.**

I. Algebra.

Preis: 2  $\text{M}$  ord.

Das hübsch gebundene Lehrbuch ist zum **Selbststudium** sowie zum Unterricht an Damen-Lyceen, Lehrerinnenseminaren, Pensions- und Privatschulen etc. bestimmt und wird seinen Zweck prächtig erfüllen. Der Verfasser ist ein außerordentlich erfahrener Lehrer, dessen Buch den vielen Frauen, die das Bedürfnis fühlen sich weiter zu bilden, zwar seinen „Königsweg zur Mathematik“ zeigen soll, aber das Studium doch durch eine Methode von langer Erfahrung gewaltig erleichtern wird.

**Erklärung der Vorgänge bei den wichtigsten Naturerscheinungen.**

Von **Soland.**

Preis: 1  $\text{M}$ .

Ich bitte für beide Bücher um thätige Verwendung und Benützung anhängenden Zettels. Leipzig. **Arwed Strauch.**

**Nur hier angezeigt.**

[23950]

Unter der Presse:

**Pott, Dr. Emil**, Professor d. landwirtschaftlichen Abteilung der k. Technischen Hochschule München, **Unsere Ernährungs-Chemie.** Ein Beitrag zur Futter- und Nahrungsmittellehre. 5—6 Bogen. Gr. 8<sup>o</sup>. Preis etwa 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$ .

Für diese bemerkenswerte Erscheinung möchte ich die besondere Aufmerksamkeit der geehrten Sortimentenhandlungen in Anspruch nehmen. Zwar in erster Linie den Zwecken der Landwirtschaft gewidmet, behandeln doch die darin niedergelegten wichtigen Forschungsergebnisse grossenteils auch Nahrungsmittel des Menschen; der Interessentenkreis umschließt mithin auch die Hygieniker, Physiologen und Aerzte.

**Nichts unverlangt!**

München, Ende Mai 1895.

**Theodor Ackermann,**  
Königlicher Hofbuchhändler,  
Verlags-Konto.